

**Änderung der Richtlinien zur Förderung von Wohneigentum in Stuttgart  
(Familienbauprogramm)**

Anlage 1 zu GRDRs 478/2010

**Synopse  
(Gegenüberstellung von bisherigen und künftigen Textpassagen)**

**Fettdruck bedeutet: Änderung/Ergänzung**

Ziffer	Bisherige Richtlinien	Künftige Richtlinien
Überschrift	Richtlinien zur Förderung von Wohneigentum in Stuttgart vom 19.07.2007 in der Fassung vom 01.10.2009	Richtlinien zur Förderung von Wohneigentum in Stuttgart vom 19.07.2007 in der Fassung vom <b>28.07.2010</b>
3	<p>Förderungsfähige Vorhaben</p> <p>Gefördert wird die Neuschaffung eigengenutzter Familienheime und Eigentumswohnungen und der Erwerb bestehender gut erhaltener Familienheime und Eigentumswohnungen in Stuttgart, wenn nachweisbar feststeht, dass der Wohnraum familiengerecht ist und dass in der Bestandsförderung außerdem der Bezug kurzfristig erfolgt.</p>	<p>Förderungsfähige Vorhaben</p> <p>Gefördert wird die Neuschaffung eigengenutzter <b>Einfamilienhäuser</b> und Eigentumswohnungen und der Erwerb bestehender gut erhaltener <b>Einfamilienhäuser</b> und Eigentumswohnungen in Stuttgart, wenn nachweisbar feststeht, dass der Wohnraum familiengerecht ist und dass in der Bestandsförderung außerdem der Bezug kurzfristig erfolgt.</p>
4	Allgemeine Fördervoraussetzungen und -bedingungen	Allgemeine Fördervoraussetzungen und -bedingungen
4.1	<p>Zins- oder Baukostenzuschüsse werden nur gewährt, soweit diese zu einer gesicherten Gesamtfinanzierung erforderlich sind.</p> <p>Zur Finanzierung sind in allen Einkommensgruppen vorrangig Eigenleistungen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Eigenkapital, z.B. Sparguthaben, Angespartes auf einem Bausparvertrag, Aktienkapital usw.,</li> </ul> <p>sowie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– handwerkliche Eigenleistung einzusetzen.</li> </ul> <p>[...]</p>	<p>Zins- oder Baukostenzuschüsse werden nur gewährt, soweit diese zu einer gesicherten Gesamtfinanzierung erforderlich sind.</p> <p>Zur Finanzierung sind in allen Einkommensgruppen vorrangig Eigenleistungen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Eigenkapital = <b>Barmittel</b>, z.B. Sparguthaben, Angespartes auf einem Bausparvertrag, Aktienkapital, <b>Schenkung</b> usw.,</li> </ul> <p>sowie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– handwerkliche Eigenleistung = <b>Selbsthilfe</b> einzusetzen.</li> </ul> <p>[...]</p>

Ziffer	Bisherige Richtlinien	Künftige Richtlinien
5	Zinszuschüsse	Zinszuschüsse

Anzahl Kinder/Angehörige nach Nr. 2.3 + 2.4	Familienheim bzw. Eigentumswohnung		Einfamilienhaus bzw. Eigentumswohnung	
	Fördersätze		Fördersätze	
	Neubau Euro	Bestand Euro	Neubau Euro	Bestand Euro
	Einkommensgruppe I		Einkommensgruppe I	
1	2.340	1.820	<b>2.080</b>	<b>1.560</b>
2	2.860	2.340	<b>2.600</b>	<b>2.080</b>
3	3.380	2.860	<b>3.120</b>	<b>2.600</b>
4 und mehr	3.900	3.380	<b>3.640</b>	<b>3.120</b>
	Einkommensgruppe II		Einkommensgruppe II	
1	1.950	1.430	<b>1.690</b>	<b>1.170</b>
2	2.340	1.820	<b>2.080</b>	<b>1.560</b>
3	2.730	2.210	<b>2.470</b>	<b>1.950</b>
4 und mehr	3.120	2.600	<b>2.860</b>	<b>2.340</b>
	Einkommensgruppe III		Einkommensgruppe III	
1	1.300	780	<b>1.040</b>	<b>520</b>
2	1.560	1.040	<b>1.300</b>	<b>780</b>
3	1.820	1.300	<b>1.560</b>	<b>1.040</b>
4 und mehr	2.080	1.560	<b>1.820</b>	<b>1.300</b>
	ZUSCHLAG für energiesparendes und ökologisches Bauen		ZUSCHLAG für energiesparendes und ökologisches Bauen	
	Einkommensgruppe I bis III		Einkommensgruppe I bis III	
	1. Passivhaus-/KfW- Effizienzhaus 55	650 Euro	Passivhaus-/KfW- <b>Effizienzhaus 70 (EnEV<sub>2009</sub>)</b>	<b>520 Euro</b>
	2. KfW-Effizienzhaus 70 (EnEV <sub>2007</sub> )	520 Euro		

Ziffer	Bisherige Richtlinien	Künftige Richtlinien
6	Baukostenzuschüsse	Baukostenzuschüsse

Anzahl Kinder/Angehörige nach Nr. 2.3 + 2.4	Familienheim bzw. Eigentumswohnung		Einfamilienhaus bzw. Eigentumswohnung	
	Fördersätze		Fördersätze	
	Neubau Euro	Bestand Euro	Neubau Euro	Bestand Euro
	Einkommensgruppe I		Einkommensgruppe I	
1	18.000	14.000	<b>16.000</b>	<b>12.000</b>
2	22.000	18.000	<b>20.000</b>	<b>16.000</b>
3	26.000	22.000	<b>24.000</b>	<b>20.000</b>
4 und mehr	30.000	26.000	<b>28.000</b>	<b>24.000</b>
	Einkommensgruppe II		Einkommensgruppe II	
1	15.000	11.000	<b>13.000</b>	<b>9.000</b>
2	18.000	14.000	<b>16.000</b>	<b>12.000</b>
3	21.000	17.000	<b>19.000</b>	<b>15.000</b>
4 und mehr	24.000	20.000	<b>22.000</b>	<b>18.000</b>
	Einkommensgruppe III		Einkommensgruppe III	
1	10.000	6.000	<b>8.000</b>	<b>4.000</b>
2	12.000	8.000	<b>10.000</b>	<b>6.000</b>
3	14.000	10.000	<b>12.000</b>	<b>8.000</b>
4 und mehr	16.000	12.000	<b>14.000</b>	<b>10.000</b>
	ZUSCHLAG für energiesparendes und ökologisches Bauen		ZUSCHLAG für energiesparendes und ökologisches Bauen	
	Einkommensgruppe I bis III		Einkommensgruppe I bis III	
	1. Passivhaus-/KfW- Effizienzhaus 55	5.000 Euro	Passivhaus-/KfW- <b>Effizienzhaus 70 (EnEV<sub>2009</sub>)</b>	<b>4.000 Euro</b>
	2. KfW-Effizienzhaus 70 (EnEV <sub>2007</sub> )	4.000 Euro		